Stadt Alfeld (Leine)
- Die Bürgermeisterin -

Alfeld (Leine), 10.11.2026

Amt: **Kulturamt**
AZ: **S01**

Vorlage Nr. 036/XX

Beschlussvorlage	**Gleichstellungsbeauftragte**
öffentlich	☒ beteiligt ☐ nicht beteiligt

Beratungsfolge	**Termin**
Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschuss	26.11.2026
Verwaltungsausschuss	08.12.2026
Rat der Stadt Alfeld (Leine)	09.12.2026

Wiederbestellung von Herrn Matthias Quintel zum Stadtheimatpfleger der Stadt Alfeld (Leine)

Allgemeines / Bedeutung der Heimatpflege
Der Heimatpflege kommt eine wichtige Bedeutung für die Bewahrung, Vermittlung und Weiterentwicklung des kulturellen und historischen Erbes einer Stadt zu. Dabei geht das heutige Verständnis von Heimatpflege weit über die klassischen Aufgaben wie die Erstellung von Chroniken, das Sammeln historischer Materialien und die Dokumentation der Ortsgeschichte hinaus.

Eine moderne Heimatpflege beschäftigt sich gleichermaßen mit der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft eines Gemeinwesens. Sie trägt dazu bei, das Bewusstsein für die eigene Geschichte und die regionale Identität zu stärken, historische Zusammenhänge verständlich zu vermitteln und das kulturelle Erbe auch für nachfolgende Generationen zugänglich und erlebbar zu machen.

Insbesondere die Einbindung von Kindern und Jugendlichen sowie die Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen, Verbänden, Bildungseinrichtungen und Behörden sind wichtige Bestandteile einer zeitgemäßen Heimatpflege. Sie versteht sich als verbindendes Element innerhalb der Stadtgesellschaft und fördert die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Heimat.

Stadtheimatpflege in Alfeld (Leine)
Herr Matthias Quintel wurde am **12. März 2020 zum Stadtheimatpfleger der Stadt Alfeld (Leine) bestellt**. Die damalige Bestellung erfolgte für eine Amtszeit bis zum Jahr 2026. Zugleich wurde vorgesehen, die folgenden Amtszeiten an die jeweilige fünfjährige Wahlperiode des Rates der Stadt Alfeld (Leine) zu koppeln.

Herr Quintel hatte sich bereits vor seiner Bestellung über viele Jahre in besonderer Weise um die Erforschung, Dokumentation und Vermittlung der Geschichte der Stadt Alfeld (Leine) und der Region verdient gemacht.

Gemeinsam mit Herrn Torsten Schütz ist es ihm insbesondere durch die Internetseite alt-alfeld.de, zahlreiche Publikationen und Vorträge gelungen, das Interesse an der Geschichte und Entwicklung der Stadt Alfeld (Leine) in weiten Teilen der Bevölkerung zu wecken und nachhaltig zu fördern. Für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement wurden beide im Jahr 2016 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Würdigung der bisherigen Amtsführung
Seit seiner Bestellung im März 2020 hat Herr Quintel das Ehrenamt des Stadtheimatpflegers mit großem persönlichen Engagement, hoher fachlicher Kompetenz und ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein ausgeübt.

Herr Quintel hat die mit seinem Amt verbundenen Aufgaben und Erwartungen während seiner bisherigen Amtszeit in jeder Hinsicht erfüllt und sich dabei durch ein hohes Maß an persönlichem Engagement und fachlicher Kompetenz ausgezeichnet.

Mit seinem umfassenden historischen Wissen, seiner langjährigen Erfahrung und seiner engen Verbundenheit mit der Stadt Alfeld (Leine) ist er ein geschätzter und kompetenter Ansprechpartner in Fragen der Stadtgeschichte und Heimatpflege.

Seine Tätigkeit leistet einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung und Vermittlung des historischen und kulturellen Erbes der Stadt. Dabei gelingt es ihm, geschichtliche Zusammenhänge anschaulich und verständlich aufzubereiten und das Interesse an der lokalen Geschichte lebendig zu halten.

Die Verwaltung bewertet die bisherige Amtsführung von Herrn Quintel ausgesprochen positiv und spricht sich daher ausdrücklich für eine Fortsetzung seiner Tätigkeit als Stadtheimatpfleger aus.

Durch eine Wiederbestellung können die Kontinuität der bisherigen Arbeit gewährleistet und die gewachsenen Kontakte und Strukturen innerhalb der örtlichen und regionalen Heimatpflege weiterhin genutzt und gestärkt werden.

Amtszeit und praktische Umsetzung
Entsprechend der bei der erstmaligen Bestellung im Jahr 2020 vorgesehenen Regelung soll die Amtszeit des Stadtheimatpflegers künftig weiterhin mit der jeweiligen Wahlperiode des Rates der Stadt Alfeld (Leine) übereinstimmen.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, **Herrn Matthias Quintel für die Wahlperiode 2026 bis 2031 erneut zum Stadtheimatpfleger der Stadt Alfeld (Leine) zu bestellen.**

Die Amtszeit beträgt damit fünf Jahre.

Aufgaben und Tätigkeitsausübung
Die mit der erstmaligen Bestellung verbundenen grundsätzlichen Aufgaben und Zielsetzungen haben sich bewährt und sollen auch für die kommende Amtszeit Bestand haben.

Der Stadtheimatpfleger nimmt sein Ehrenamt weiterhin im Sinne eines offenen, zeitgemäßen und zukunftsorientierten Heimatverständnisses wahr. Neben der Bewahrung und Dokumentation der Stadtgeschichte gehören hierzu insbesondere die Vermittlung historischer und kultureller Zusammenhänge, die Förderung des Heimatbewusstseins sowie die Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden, Institutionen und weiteren Akteuren der Stadtgesellschaft.

Über seine Tätigkeit berichtet der Stadtheimatpfleger bei Bedarf im zuständigen Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschuss.

Die verwaltungsseitige Betreuung und Begleitung des Ehrenamtes erfolgt weiterhin durch die Stabsstelle für Öffentlichkeitsarbeit, Kultur & Tourismus.

Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Matthias Quintel wird in Anerkennung seiner bisherigen, mit großem Engagement und hoher fachlicher Kompetenz ausgeübten Tätigkeit für die Dauer der Wahlperiode des Rates der Stadt Alfeld (Leine) von 2026 bis 2031 erneut zum ehrenamtlichen Stadtheimatpfleger der Stadt Alfeld (Leine) bestellt.

Die Amtszeit beträgt fünf Jahre und ist an die Wahlperiode des Rates der Stadt Alfeld (Leine) gekoppelt. Die bisherigen Regelungen zur Aufgabenwahrnehmung und organisatorischen Anbindung bleiben unverändert bestehen."